

Kapitalschutz-Zertifikat

ISIN: AT0000A1Q485 / WKN: RC0GVC

Einfach erklärt

Rückzahlung am Laufzeitende abhängig von der Entwicklung des Basiswertes.

Min. 100 % (Kapitalschutz)

Kurs Zertifikat (% des Startwertes)



Bitte beachten Sie, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zulässt.

Kaufen (Brief)	100,13 %
Verkaufen (Geld)	98,63 %
Restlaufzeit	8M 19T
Basiswert	Worst of Basket
Startwert Basiswert	EUR 1.000,00
Kurs Basiswert (verzögert)	102,9 % vom Startwert

Letzte Änderung: 30.04.2024 19:59

Rückzahlung am Laufzeitende

Aktuell steht der Basiswert bei¹...

...und liegt im Bereich...

...am Laufzeitende würde das folgende Rückzahlung ergeben:

Wenn Sie das Zertifikat zum aktuellen Kaufkurs kaufen, würde das folgender Rendite³ entsprechen:

102,9 %	von 100 % oder darüber	▶	- (-) ²	▶	-100,00 %
	unter 100 %	▶	100 % (EUR 1.000) ²	▶	-0,13 %

¹im Vergleich zum Startwert

²bezogen auf den Nominalbetrag EUR 1.000

³auf Basis des aktuellen Basiswert-Kurses

Kapitalschutz-Zertifikat

ISIN: AT0000A1Q485 / WKN: RCOGVC

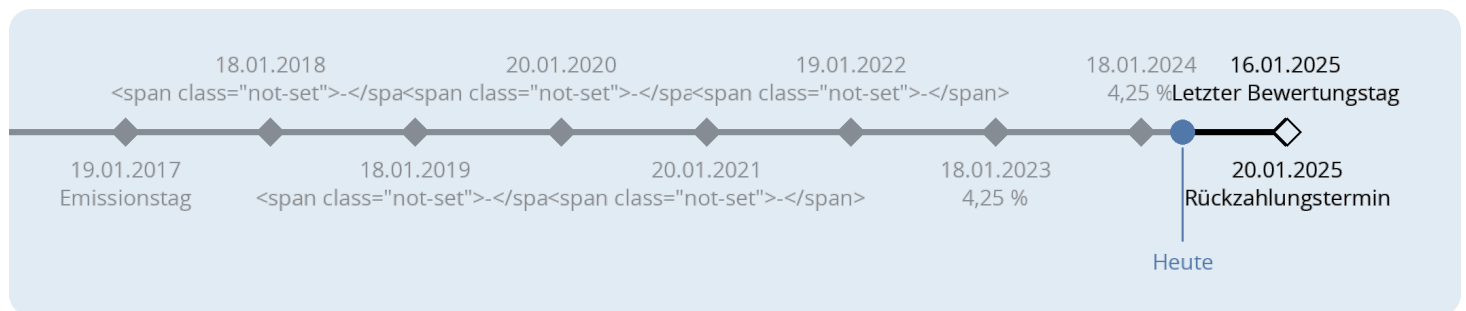
Handelbare Einheit/ Nominalbetrag	EUR 1.000
Börsenzulassung	Wien, Stuttgart
Währung Zertifikat	EUR
Basiswertwährung	EUR
Steuern	KEST- pflichtig

Letzte Änderung: 30.04.2024 19:59

Das Zertifikat

Mit dem Garantie-Zertifikat Österreich-Aktien Bond 3 besteht jährlich die Chance auf einen Zinssatz von 4,25 %. Der Zinsbetrag wird gezahlt, wenn alle drei zugrundeliegenden Aktien (Andritz AG, Erste Group Bank AG, OMV AG) am aktuellen jährlichen Bewertungstag über ihrem Startwert (= Aktien-Schlusskurs am Ersten Bewertungstag) notieren. Das Zertifikat wird am Laufzeitende (Jänner 2025) zu 100 % des Nominalbetrags zurückgezahlt.

Informationen zur Laufzeit



Bitte beachten Sie:

- 100 % des Nominalbetrags werden jedenfalls am Laufzeitende ausbezahlt, während der Laufzeit kann der Kurs unter den Emissionspreis bzw. das Kapitalschutzlevel sinken.
- Kaufkraftverlust durch Inflation wird nicht vom Kapitalschutz ausgeglichen.

Emittentenrisiko / Gläubigerbeteiligung: Zertifikate sind nicht vom Einlagensicherungssystem gedeckt. Es besteht das Risiko, dass die Raiffeisen Bank International AG nicht in der Lage ist, ihrer Zahlungsverpflichtung, aufgrund von Zahlungsunfähigkeit (Emittentenrisiko) oder etwaiger behördlicher Anordnungen („Bail-in“), nachzukommen. In diesen Fällen kann es zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen.

Hinweise:

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Weitere Informationen finden Sie in dem von den zuständigen Behörden gebilligten Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge) – veröffentlicht unter raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte (wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen) – und in den Basisinformationsblättern sowie unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation. Die Billigung des Basisprospekts durch die zuständigen Behörden ist nicht als Befürwortung des Produkts seitens dieser Behörden zu verstehen.

Österreich Aktien Bond 3

Weitere Informationen erhalten Sie auf raiffeisenzertifikate.at oder Sie kontaktieren ihre:n Berater:in.

Ihr Raiffeisen Zertifikate-Team erreichen Sie unter:

Zertifikate Hotline: +431 71707 5454

info@raiffeisenzertifikate.at



Rechts-/Risikoinformationen

Diese Werbung dient ausschließlich der unverbindlichen Information, für deren Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit vom Ersteller keine Gewähr übernommen wird. Die hier enthaltenen Angaben stellen kein Angebot dar und sind weder Empfehlungen noch Finanzanalysen. Sie ersetzen nicht eine anleger- und anlagegerechte Beratung für den An- und Verkauf des Finanzinstruments.

Der Basisprospekt (und allfällige Nachträge) des Finanzinstruments ist ebenso wie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) auf der Website der Raiffeisen Bank International AG (RBI)

raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte abrufbar. Die Billigung des Basisprospekts ist keine Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die zuständigen Behörden (CSSF, FMA). Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“): Sämtliche Zahlungen während der Laufzeit oder am Laufzeitende der Zertifikate sind abhängig von der Zahlungsfähigkeit der RBI (Emittentenrisiko). Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die RBI ihre Verpflichtungen aus den beschriebenen Finanzinstrumenten – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen durch die Abwicklungsbehörden – nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise der RBI auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu (sogenannte „Bail-in Instrumente“). Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus den beschriebenen Finanzinstrumenten bis auf null herabsetzen, die beschriebenen Finanzinstrumente beenden oder in Aktien der RBI umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Detaillierte Informationen unter: raiffeisenzertifikate.at/basag. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Die vorliegende Werbung stellt keine verbindliche steuerrechtliche Beratungsleistung dar. Die steuerliche Behandlung von Anlageinvestitionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Der Wert des Zertifikats ist vom Wert des zugrundeliegenden Basiswerts abhängig. Ungünstige Entwicklungen des Basiswerts können während der Laufzeit Wertschwankungen des Zertifikats verursachen. Dies kann bei Verkauf des Zertifikats vor Laufzeitende zum Verlust eines wesentlichen Teils des eingesetzten Kapitals führen („Marktrisiko“).

Der Kapitalschutz von 100 % des Nominalbetrags bezieht sich ausschließlich auf das Laufzeitende. Während der Laufzeit kann der Wert des Kapitalschutzzertifikats unter den vereinbarten Kapitalschutzbetrag fallen.

Der Kurs des Zertifikats ist während der Laufzeit von einer Vielzahl von Einflussfaktoren abhängig und folgt nicht ausschließlich der Wertentwicklung des Basiswerts. Solche Einflussfaktoren sind z.B. Intensität der Wertschwankungen des Basiswerts (Volatilität), Zinsniveau, Bonität des Emittenten oder Restlaufzeit. Dividenden und vergleichbare Ansprüche aus dem Eigentum des Basiswerts werden bei der Ausgestaltung des Zertifikats berücksichtigt und daher nicht ausgeschüttet.

Das Finanzinstrument sowie die dazugehörenden Produktunterlagen dürfen weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen angeboten, verkauft, weiterverkauft oder geliefert bzw. veröffentlicht werden, die ihren Wohnsitz/Sitz in einem Land haben, in dem dies gesetzlich verboten ist. Keinesfalls darf dieses Dokument in den Vereinigten Staaten von Amerika („U.S.A.“) /an U.S.-Personen und im Vereinigten Königreich („U.K.“) verbreitet werden.

Raiffeisen Bank International AG ist eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien zu FN 122119m, Am Stadtpark 9, 1030 Wien/Österreich.

Medieninhaber/Hersteller: Raiffeisen Bank International AG

Verlags-/Herstellungsort: Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Österreich